

„Frühzeitig BU-Schutz sichern“

Berufsunfähigkeit kann jeden treffen. Deshalb rät Christian Nuschele jungen Menschen, sich frühzeitig privat gegen dieses Lebensrisiko abzusichern. Der Head of Distribution & Marketing bei Standard Life verweist nicht nur auf finanzielle Vorteile und startet jetzt eine Vertriebsaktion.

FONDS exklusiv: *Jeder vierte Berufstätige verliert laut offizieller Statistik die Fähigkeit, seinen Beruf auszuüben, zunehmend aus psychischen Gründen. Warum empfehlen Sie zur finanziellen Absicherung dieses Lebensrisikos den Abschluss einer Berufsunfähigkeits (BU)-Versicherung?*

CHRISTIAN NUSCHELE: Laut dem Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) vom Dezember 2022 verdienen Menschen mit einer Berufsausbildung im Laufe ihres Erwerbslebens zwischen 1,1 und 2,5 Millionen Euro, Menschen mit Universitätsabschluss zwischen 1,0 und 3,0 Millionen Euro. Vielen Menschen ist aber gar nicht bewusst, wie viel sie im Laufe des Arbeitslebens verdienen und was sie im Falle einer Berufsunfähigkeit verlieren könnten. Die Absicherung des BU-Risikos ist enorm wichtig und sollte möglichst früh gestartet werden.

Wieso raten Sie auch jungen Menschen, die eine Ausbildung oder ein Studium absolvieren, zum Einstieg in diesen Einkommenschutz?

C. N.: Wie Sie bereits erwähnt haben, waren es in den letzten Jahren immer häufiger psychische Gründe, die zu einer BU geführt haben. Dies kann leider auch jungen Menschen passieren. Dagegen sollte man sich rechtzeitig absichern. Darüber hinaus ist es ratsam, frühzeitig zu beginnen, weil in jungen Jahren die BU-Absicherung mit vergleichsweise günstigen Kosten möglich ist und sich die jungen Kunden den – meist guten – Gesundheitszustand festschreiben lassen können.

Weshalb kann es sinnvoll sein, den BU-Schutz mit der privaten Altersvorsorge zu verbinden?



Christian Nuschele, Standard Life

C. N.: Gerade für junge Menschen ist es sehr sinnvoll, privat für das Alter vorzusorgen und gleichzeitig die Arbeitskraft abzusichern. Für sie sind die Risikokosten zu Beginn sehr gering. Entsprechend kann mehr Geld in die Altersvorsorge investiert und besonders vom Zinseszins effekt profitiert werden. Zusätzlich ist bei der Kopplung der BU-Rente mit einer Rentenversicherung bei Standard Life immer automatisch eine Beitragsbefreiung im BU-Fall vereinbart. Bei dieser Option übernimmt Standard Life im Falle einer Berufsunfähigkeit die Zahlung der Altersvorsorgebeiträge. Dadurch kann im BU-Fall auch das Sparziel der privaten Altersvorsorge abgesichert werden.

Welche Vorteile bietet hier Ihre Produktlösung?

C. N.: Unsere Fondspolizen bieten eine qualitativ hochwertige Auswahl aus mehr als 100 Fonds sowie gemagten Portfolien, was für den Erfolg des Vermögensaufbaus ganz ent-

scheidend ist. Bei Standard Life gibt es nur provisionsfreie Anteilsklassen, so genannte clean share classes. Damit können Kunden sicher sein, dass sie günstige Tranchen der Fonds im Portfolio haben. Der Einstieg ist bereits ab einem Betrag von 50 Euro netto möglich. Was die BU-Absicherung angeht, ist neben der Beitragsbefreiung im BU-Fall die Anwendung des Pay-as-you-go-Verfahrens ein großer Vorteil. Bei der Kalkulation der Risikoprämie werden individuelle Risikofaktoren berücksichtigt und die Risikokosten werden bedarfs- und altersgerecht entnommen. Eine gleichbleibende Risiko-Durchschnittsprämie, wie sie die meisten deutschen Versicherer haben, wäre hingegen in den Anfangsjahren teurer. Dank des Pay-as-you-go-Verfahrens kann gerade bei jungen Kunden mehr Kapital in den Vermögensaufbau investiert werden.

Standard Life startet jetzt eine BU-Aktion für Studierende. Was können Ihre Vertriebspartner und Kunden erwarten?

C. N.: Wir bieten Studierenden hier die Möglichkeit, sich mit einer vereinfachten Gesundheitsprüfung gegen das Risiko der Berufsunfähigkeit abzusichern – konkret sind es lediglich vier Fragen, die beantwortet werden müssen. Das Limit im Versicherungsfall liegt bei einer monatlichen BU-Rente von 750 Euro. Bei erfolgreichem Abschluss des Studiums ist die Erhöhung der BU-Rente auf 1.125 Euro ohne weitere Gesundheitsprüfung möglich. Der Eintritt eines weiteren Ereignisses, wie beispielsweise die Hochzeit oder die Geburt eines Kindes, kann die BU-Rente auf bis zu 1.500 Euro erhöhen.